

Venedig entdecken

Spaziergänge und kulinarische Genüsse abseits der Touristenpfade

Mi 12. bis Di 18.11.2025



Verträumte Kanäle und Plätze aufspüren, venezianische Köstlichkeiten genießen, aber auch mehr über das Venedig abseits der Touristenpfade und über die Herausforderungen der Stadt erfahren. Das ist unser Reiseplan für die prachtvolle Lagunenstadt, eine der schönsten Städte der Welt, die gerade im Herbst einen eigenen Reiz hat. Wir werden Venedig mit kundigen Einheimischen erleben, die uns auch die verborgenen Schätze ihrer Stadt zeigen. Es ist immer wieder unglaublich, auf welch charmante Plätze, geheimnisvolle Kanäle, materische Brücken und wunderschöne Palazzi man beim Bummel durch Venedig trifft. Sei es Cannaregio mit dem jüdischen Viertel, Dorsoduro mit seiner schönen Uferpromenade, San Polo mit seinen geschäftigen Gassen und der Rialto-Brücke ... jedes Stadtviertel (Sestiere) hat seinen eigenen Charme, den wir auf individuellen Spaziergängen entdecken werden. Wir machen einen Ausflug auf die Inseln der Lagune, Torcello mit seiner wunderschönen Kirche oder Burano mit seinen bunt bemalten Häusern. Auch die verwunschene Insel San Lazzaro degli Armeni werden wir besuchen. Außerdem lädt die Architektur Biennale zu einem Besuch ein.

Wir genießen ein gutes Glas Prosecco oder ein Spritz Select (typischer venezianischer „aperitivo“), einige köstliche Cicchetti, herrliche Pasta und Fisch, denn auch die kulinarischen Genüsse gehören zu Venedig. Wir werden in ausgewählten Lokalen gut speisen und nächtigen in einem familiär geführten kleinen Hotel an der Riva degli Schiavoni mit wunderbarem Blick auf die Lagune. Das Hotel Ristorante Wildner verwöhnt mit regionalen und saisonalen Gerichten von höchster Qualität.

Begleitet wird die Reise von Pablo Chiereghin, Italiener aus Wien, geboren in der Nähe von Venedig in Adria (die Stadt, die der Adria ihren Namen gab), bildender Künstler. Unterstützt wird er von Annibelle Seilern, Salzburgerin, Italienkennerin und -liebhaberin, arbeitet für ein europäisches Bildungs- und Jugendprogramm in Wien. Unserer zertifizierte Stadtführerin Natalia Spolador, Venezianerin, bringt uns täglich mit großer Leidenschaft, Charme und Fachwissen ihre Stadt näher.

Die An- und Rückreise erfolgt klimaschonend mit dem Nachtzug.

Tag 1: Anreise mit dem Nachtzug**Mi 12.11.2025**

Wir treffen uns um 21:15 Uhr am Hauptbahnhof in Wien in der Haupthalle vor dem Manner-Shop und fahren um 21:39 Uhr im gemütlichen Liegewagen (oder Schlafwagen) mit dem Nachtzug nach Venedig. Weitere Zustiegsmöglichkeiten sind Wien Meidling um 21:47, St. Pölten um 22:14, Amstetten um 22:41, Linz um 23:10, Wels um 23:27, Attnang um 23:45, Salzburg um 02:14 Uhr, Bischofshofen um 02:55, Villach um 05:00.

-/-/-

Tag 2: Venedig – Stadtspaziergang, erste Impressionen und Dogenpalast**Do 13.11.2025**

Im Zug wird noch ein Frühstück serviert, bevor wir um 08:34 Uhr in Venezia Santa Lucia ankommen. Unser Gepäck wird ins Hotel auf unsere Zimmer gebracht und wir machen uns gleich auf zur Entdeckung Venedigs. Ein Vaporetto bringt uns zur kleinen Insel San Giorgio, von wo wir einen wunderbaren Blick auf Venedig und seine Inseln haben. Zusammen erkunden wir die Gegend um unser wunderschön und zentral gelegenes Hotel Wildner. Wie es in Venedig so ist, staunen wir an jeder Ecke über eine nette Piazza, einen schönen Palazzo, eine prächtige Kirche oder einen besonders verwunschen wirkenden Kanal. Nach einem ersten Eindruck von Venedig genießen wir ein venezianisches Essen in einem typischen Restaurant.

Danach geht es mit unserer charmanten venezianischen Stadtführerin Natalia weiter zu einer Zeitreise zurück zu den Anfängen der Stadt. Wir spazieren durch das „Herz“ Venedigs, über den Markusplatz mit seinen prunkvollen Gebäuden und der Basilika von San Marco, der wichtigsten Kirche der Stadt. Im



Dogenpalast tauchen wir in eine Zeit ein, in der Venedig die Meere beherrschte und die Republik Venedig gegründet wurde.

Vorbei an der Seufzerbrücke kommen wir am frühen Abend zu unserem Hotel Wildner. Das Hotel hat eine fantastische Lage direkt an der Riva degli Schiavoni mit wunderbarem Blick auf die Lagune. Es ist ein kleines familiengeführtes Haus, das wir fast exklusiv für uns haben. (www.hotelwildner.com)

Nur 5 Minuten entfernt liegt der Markusplatz und weitere 10 Minuten die berühmte Rialto Brücke. Ein schöner Spaziergang (ca. 15 Minuten oder 2 Vaporetto-Haltestellen) entlang der Lagune führt zu den Giardini und dem Arsenal, wo die Architektur Biennale stattfindet.

Der restliche Abend steht für eigene Entdeckungen zur freien Verfügung. Man könnte es auch den Einheimischen gleichtun und in einem Bâcaro einkehren. Denn was für die Wiener ihre Beisl und Heurigen, das sind für die Venezianer diese schlichten Stehbars – eine Institution, in der sie vom frühen Vormittag bis nachts ihren „ombra“, das Gläschen Hauswein, trinken und dazu ein paar delikate Häppchen, die Cicchetti, knabbern.

F im Zug/M/-

Tag 3: Rialto Markt und San Polo Fr, 14.11.2024

Am lebhaften Markt von Rialto, der nach wie vor eine wichtige Versorgungsquelle für Einheimische darstellt, lassen wir uns vom bunten Treiben mitreißen und staunen über regionale Produkte. Insbesondere der Fischmarkt mit verschiedensten Meerestieren wie lebendigen Canocchie (Fangschreckenkrebs), Gò von der Lagune (typischer kleiner Fisch der Lagune) und vielen mehr ist eindrucksvoll.



Weiter führt unser Spaziergang durch das Viertel San Polo vorbei an der Scala Contarini del Bovolo und dem Teatro la Fenice zur berühmten Frari-Kirche. Ein wunderschönes Werk gotischer Architektur und eines der zwei größten und bedeutendsten gotische Sakralbauten in Venedig.

Sie beherbergt Werke von Tizian und Bernini, das Grabmal Tizians sowie ein Denkmal für Canova. In der Scuola di San Rocco bestaunen wir die überwältigenden Gemälde von Tintoretto und unsere Stadtführerin Natalia erklärt uns ausführlich die verschiedensten abgebildeten Szenen.

Eventuell gehen wir noch weiter bis Dorsoduro mit dem wunderschönen Campo Santa Margherita, der Accademia Brücke, dem Canale della Giudecca und der weithin in der Lagune sichtbaren prächtigen weiß leuchtenden Kirche Santa Maria della Salute, am Anfang des Canale Grandes.

Nach einem gemeinsamen Mittagessen steht der Nachmittag und Abend zur freien Verfügung.

F/M/-

Tag 4: Ausflug in die Lagune – San Lazzaro, Burano und Torcello**Sa 15.11.2024**

Mit einem privaten Boot machen wir eine Fahrt durch die Lagune. Es offenbaren sich uns herrliche Ausblicke auf die venezianische Inselwelt und mit etwas Glück erkennen wir am Festland sogar die Dolomiten am Horizont.

Die dem Lido vorgelagerte Insel San Lazzaro degli Armeni ist ein Ort der Stille und Kontemplation. Die armenischen Mönche machten San Lazzaro zu einem bedeutenden Zentrum der armenischen Kultur im Mittelmeerraum. Wir besuchen das Kloster und die Bibliothek mit der bedeutenden Sammlung orientalischer, insbesondere armenischer Handschriften. Die abgelegene kleine Insel war einst sogar Bischofssitz und hatte 10.000 Einwohner, bevor Seuchen und das aufstrebende Venedig zur Abwanderung führten.

Von San Lazzaro geht es weiter nach Burano, der kleinen Fischer-Insel berühmt für ihre Spitze und bunten Häusern. Nach einem gemeinsamen Mittagessen fahren wir zur grünen Naturinsel Torcello. Hier befindet sich die älteste Kirche der Lagune, Santa Maria Assunta aus dem 7. Jahrhundert.

Beeindruckend ist das prächtige byzantinische Mosaik des Jüngsten Gerichts.

In Torcello treffen wir Martina Raehr (angefragt), eine Naturführerin, die seit über 30 Jahren in Venedig lebt und dem Netzwerk SlowVenice angehört, das zum Ziel hat, Konzepte für nachhaltigen Tourismus in der Lagune umzusetzen. Martina erklärt uns die Flora und Fauna der Lagune und zeigt uns vom Boot aus das Schleusenprojekt MOSE, das Venedig vor dem gefürchteten aqua alta (Hochwasser) schützt.

F/M/-

Tag 5: Jüdische Spuren im Viertel Cannaregio – Gourmet Abendessen**So 16.11.2024**

Am Vormittag machen wir einen geführten Spaziergang durch das hübsche Castello nach Cannaregio im ruhigen Norden der Stadt. Cannaregio ist ein beschauliches Wohnviertel mit kleinen Plätzen, versteckten Gassen und langen, schmalen Kanälen. Hier ist das ehemalige jüdische Viertel um den Campo Ghetto Nuovo besonders interessant. Seit 1516 mussten die Juden Venedigs in diesem abgeschlossenen Quartier wohnen und aus Platzmangel wurden die Häuser bis zu acht Stockwerke hoch gebaut.



Individuelles Mittagessen, der Nachmittag steht für eigene Entdeckungen zur freien Verfügung.

Am Abend werden wir in unserem Hotel im Ristorante Wildner mit traditionellen und modern angehauchten Spezialitäten aus regionalen und saisonalen Produkten von höchster Qualität bei einem Gourmetessen verwöhnt.



Besonders Bioprodukte stehen im Vordergrund und die Zutaten entsprechen den Anforderungen der regionalen und nationalen Slow Food-Presidi (Förderkreise) im Sinne der „Neuen Gastronomie“ als Maßstab: buono, pulito e giusto – gut, sauber und gerecht. Der Fisch wird jeden Morgen frisch vom lokalen Fischmarkt in Rialto geliefert. Das schmackhafte saisonale Gemüse wird auf den Ländereien der venezianischen Lagune angebaut.

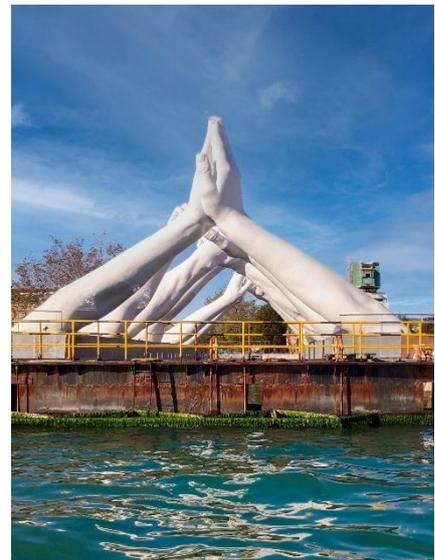
F/- /A (Wildner Gourmet Abendessen)

Tag 6: Besuch bei der Architektur Biennale Mo 17.11.2024

Gleich am Vormittag starten wir mit einem gemeinsamen Besuch der Biennale Architettura. Nach einer interessanten Führung durch die Architektur Biennale ist Zeit für ein individuelles Mittagessen.

Der restliche Tag kann für eigene Entdeckungstouren genutzt werden z.B. Strandspaziergang auf der Lido-Insel, Ausflug zur Friedhofsinsel San Michele, Besuch eines der Museen oder man bummelt einfach durch die Gassen, nimmt einen „ombra“ und ein paar „cicchetti“ zu sich und sucht sich sein Lieblingsplätzchen. Alternativ ist es möglich zur Biennale zurückzukehren bzw. vor Ort zu bleiben und sich weiter in die Welt der Architektur im Arsenal zu vertiefen.

Am späten Nachmittag treffen wir uns zu einem gemeinsamen frühen Abendessen, um dann zusammen von unserem Hotel inkl. unserem Gepäck mit dem Vaporetto zum Bahnhof zu fahren. Um 21:05 Uhr fährt unser ÖBB Nightjet nach Österreich ab.



F/-/A

Tag 7: Ankunft in Österreich Sa 18.11.2025

Ankunft in Villach um 00:45, Bischofshofen um 02:20, Salzburg um 04:33, Attnang um 05:21, Wels um 05:41, Linz um 06:00, Amstetten um 06:44, St. Pölten um 07:18, Wien Meidling um 07:53 und Wien Hbf. um 7:58 Uhr.

F im Zug/-/-

Preise und organisatorische Hinweise

Veranstalter: WELTANSCHAUEN¹; Welt der Frauen Leser:innenreise

Reisebegleitung: ab Wien Pablo Chiereghin und Annibelle Seilern und in Venedig Natalia Spolador (Venezia Guide) und Martina Raehr (Naturführerin)

Preis pro Person im Standard-Doppelzimmer und mit Klimaticket Österreich 1.870 € ab 20 Teilnehmer:innen

Inbegriffen sind:

- Fahrt im ÖBB nightjet von Wien/Linz/Salzburg nach Venedig und retour im 4er-Liegewagen (2er Schlafwagen gegen Aufpreis, siehe unten). Rückfahrt im ÖBB Railjet zum gewählten Bahnhof.
- 4 Nächtigungen im Standard-Doppelzimmer mit Genießerfrühstück im Hotel Ristorante Wildner im Herzen von Venedig an der Riva degli Schiavoni (insgesamt 8 Standardzimmer), Superior- und Deluxe Zimmer gegen Aufpreis buchbar, siehe unten.
- 5 Mittag- oder Abendessen in ausgewählten Lokalen der Stadt wie im Programm angeführt, eines davon ist ein Gourmetessen im Ristorante Wildner (F=Frühstück, M=Mittagessen, A=Abendessen)
- ACTV-Netzkarte für die Dauer unseres Aufenthaltes in Venedig, die zur Fahrt mit allen öffentlichen Linienbooten (Vaporetti) berechtigt
- Ausflüge und Führungen lt. Programm und Tageseintritt in die Architektur Biennale
- örtliche, deutschsprachige Reiseleitung, Organisation und Begleitung der Begegnungen
- Reisebegleitung durch WELTANSCHAUEN ab/bis Wien

Nicht inbegriffen sind Trinkgelder, Versicherungen, Getränke bei den Mahlzeiten, und Mahlzeiten, wenn nicht angeführt.

Aufpreise

- Aufpreis mit ÖBB-Vorteilscard 50 €, Aufpreis ohne Ermäßigungskarte 100 €
- Einzelzimmerzuschlag: 370 € (Standardzimmer als Einzelzimmer; nur begrenzt verfügbar) bzw. 510 € (Superiorzimmer als Einzelzimmer)
- Superior-Doppelzimmer mit Lagunenblick: 140 € pro Person (insgesamt 4 Superior Zimmer)
- Deluxe-Doppelzimmer mit Lagunenblick: 170 € pro Person (insgesamt 4 Deluxe Zimmer; diese Zimmer sind etwas größer und haben noch eine Sitzecke oder Couch zusätzlich, die man auch als Zustellbett für eine 3. Person verwenden könnte)
- Aufpreis 2er Schlafwagen ca. 120 € pro Person; 2er Schlafwagen Deluxe mit Du/WC im Abteil ca. 200 € pro Person (auf Grund des neuen dynamischen Preissystems erst bei Buchung genau sichtbar; Details zur Ausstattung unter <https://www.nightjet.com/de/komfortkategorien>)

Teilnehmerzahl: 20 - 25 Personen

Bitte kontaktieren Sie uns wegen der Eignung dieser Reise für Personen mit eingeschränkter Mobilität.

Versicherung: Wir empfehlen den Abschluss einer Reise- und Stornoversicherung – Details im Anmeldeformular bzw. unter www.worldtour.at. Für diese Reise wird ein gültiger Reisepass oder Personalausweis benötigt. Detaillierte Reiseinformationen finden Sie im Anhang. Für Detailfragen und weitere Auskünfte zum Programm steht das Team von Weltanschauen (+43 670 4090086, info@weltanschauen.at) gerne zur Verfügung. Geringfügige Änderungen des Programms sind noch möglich - Stand 13.03.2025.

¹ WELTANSCHAUEN GmbH, Rosenweg 6, 4210 Gallneukirchen, Email: info@weltanschauen.at; Tel.: +436704090086; Webseite: www.weltanschauen.at. GISA-Zahl 34610466; FN: 574206x; UID-Nr.: ATU77813813. Es gelten die allgemeinen Geschäftsbedingungen. Diese sind Inhalt Ihres mit uns abgeschlossenen Reisevertrages und sind einsehbar auf <https://www.weltanschauen.at/allgemeine-geschaumlftsbedingungen.html> oder werden auf Verlangen ausgehändigt. Die bei uns gebuchten Pauschalreisen sind gemäß Pauschalreiserichtlinie (EU) 2015/2302 durch den Abschluss bzw. das Bestehen eines den rechtlichen Anforderungen des § 5 der Pauschalreiseverordnung-PRV entsprechenden Versicherungsvertrages abgesichert. Der Abwickler steht gemäß den Vorgaben der PRV unter folgenden Kontaktdaten zur Verfügung: VA-Tourismusversicherungsagentur GmbH, Baumannstrasse 9/8, 1030 Wien. 24h-Notfallnummer: Tel +43 1 361 90 77 44, Fax +43 1 361 90 77 25. E-Mail: abwicklung@tourismusversicherung.at; Webseite: www.tourismusversicherung.at. Die Anzahlung entspricht 10% des Reisepreises! Restzahlungen dürfen frühestens 20 Tage vor Reiseantritt nur Zug um Zug gegen Aushändigung der Reiseunterlagen an die Teilnehmer*in entgegengenommen werden. Bei der hier angebotenen Kombination von Reiseleistungen handelt es sich um eine Pauschalreise im Sinne der Richtlinie (EU) 2015/2302. Details dazu finden Sie auf unserer Homepage www.weltanschauen.at unter Service.